

Protectosil® SC 60

"Easy-To-Clean" Oberflächen auf porösen mineralischen Untergründen

Physikalische Kennzahlen

Eigenschaften und Testmethoden	Richtwerte	Einheit	Methode
Aussehen	gelblich, leicht trübe Flüssigkeit	-	-
Dichte	ca. 1.006	g/cm ³	DIN 51757
Viskosität	ca. 1	mPa.s	DIN 53015
pH-Wert (20 °C, 1:1 in H ₂ O)	4	-	-
Flammpunkt	> 90	°C	EN 22719
wasserbasiert und frei von flüchtigen organischen Substanzen (VOC)			

Registrierungen

Protectosil® SC 60

EINECS/ELINCS (EU):	Ja
AICS (Australien):	*
DSL/NDSL (Kanada):	Nein
PICCS (Philippinen):	Nein
TSCA (USA):	Ja, nur Sprühapplikation
IECSC (China):	Ja
ENCS (Japan):	*
ECL (Korea):	*

"Easy-To-Clean" Oberflächen auf porösen mineralischen Untergründen

Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 sind wässrige Lösungen eines hydro- und oleophobierenden Silansystems, welche zur „easy-to-clean“ Behandlung saugfähiger mineralischer Baustoffe bestimmt sind. Sie bilden unsichtbare, wasser- und ölabweisende Imprägnierungen und sind nahezu frei von flüchtigen organischen Bestandteilen. Behandelte Fassaden bleiben länger sauber, zeigen bei Regen keine unschönen, dunklen Wasserablaufstreifen und sind weniger anfällig gegen Bewuchs mit Mikroorganismen. Der „easy-to-clean“-Effekt ist nicht dauerhaft. In Abhängigkeit von Untergrund und Auftragsmenge hält er mehrere Monate bis zu 5 Jahren an. Bei gleicher Auftragsmenge und gleichem Untergrund wirkt Protectosil® SC 30 länger als bei Protectosil® SC 60 oder einer Anwendung von Protectosil® SC 100.

Sicherheit und Handhabung

Angaben zur Beurteilung von Protectosil® Produkten im Sinne der Gefahrstoffverordnung, zu sicherheitstechnischen und toxikologischen Daten sowie zur Lagerung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Das Sicherheitsdatenblatt kann folgender Internetseite entnommen werden: www.protectosil.com. Sie können das Sicherheitsdatenblatt auch über den lokalen Außendienstmitarbeiter bzw. unserem Customer Service oder von Evonik Operations GmbH, Abteilung Produktsicherheit, E-MAIL: sds-hu@evonik.com anfordern.

Verpackung und Lagerung

Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 werden in 25 l, 200 l sowie in 1000 l Gebinden geliefert und sind frostempfindlich und müssen bei Temperaturen zwischen 3 °C und 40 °C gelagert werden. Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 haben in originalverschlossenen Behältern eine Lagerstabilität von 12 Monaten.

Eigenschaften und Anwendungen

Produkteigenschaften

- Gelbliche, leicht trübe Flüssigkeit
- Wasserbasiert und frei von flüchtigen organischen Substanzen (VOC)
- Flammpunkt > 90 °C
- pH-Wert (1:1 in Wasser): 4
- frostempfindlich

Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 können als „easy-to-clean“-Imprägnierungen auf vielen porösen, mineralischen Baustoffen verwendet werden, z. B.

- Kalksandsteinmauerwerk
- Sandsteinmauerwerk
- Klinkermauerwerk
- Beton
- Ziegel Marmor und Granit (nur raue Oberflächen und max. Protectosil® SC 30 zu verwenden).

Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100

- sind geeignet zur Erzeugung von leicht zu reinigenden Oberflächen auf porösen, mineralischen Baustoffen
- behandelte Fassaden bleiben länger sauber und lassen sich leichter reinigen
- verzögern den Bewuchs von Fassaden mit Mikroorganismen
- vermeiden unschöne dunkle Wasserablaufspuren bei Regen
- zeichnen sich durch eine hohe Reaktivität und Alkalibeständigkeit aus
- bilden farblose Imprägnierungen
- bilden wasserdampfoffene hydro- und oleophobe Imprägnierungen
- zeigen keine Bildung klebriger Siliconharzfilme
- schaffen sehr gute Abperleffekte gegen Wasser und Öle auf saugfähigen mineralischen Baustoffen
- werden anwendungsfertig geliefert und müssen nicht verdünnt werden
- können mit demineralisiertem Wasser weiter verdünnt werden

Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 eignen sich zur Erzeugung von leicht zu reinigenden Oberflächen auf mineralischen Untergründen. Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 können unverdünnt aufgetragen oder mit demineralisiertem Wasser weiter verdünnt werden. Die aufzutragende Menge hängt stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes ab. Das Anlegen einer Probefläche ist notwendig, um die genaue Auftragsmenge und die Verträglichkeit mit dem Untergrund zu prüfen. Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 bilden unsichtbare, wasserabweisende Imprägnierungen auf porösen mineralischen Substraten. Um die genaue Auftragsmenge zu ermitteln sowie die Verträglichkeit mit möglichen Vorbehandlungen oder gewünschten Nachbehandlungen zu prüfen, wird das Anlegen einer kleinen Probefläche empfohlen.

Die zu imprägnierenden Untergründe sollten sauber und trocken sein. Zur Reinigung der Oberflächen werden Hochdruck- oder Dampfreinigung empfohlen. Baumängel, z. B. Risse, rissige Fugen und fehlerhafte Anschlüsse müssen vorher mit geeigneten Maßnahmen behoben werden. Ausbesserungsmörtel, der zur Reparatur frisch aufgebracht wurde, muss vollständig ausgehärtet und oberflächlich trocken sein. Während der Applikation sollten die Außentemperatur sowie die Temperatur des Untergrundes im Bereich von 10° C bis 40° C liegen. Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 sollte nicht bei starkem Wind oder Regen appliziert werden. Um einen optimalen Schutz zu gewährleisten, sollten zuvor applizierte Hydrophobierungsmittel wie Protectosil® BHN oder auch der Korrosionsinhibitor Protectosil® CIT 5 Tage abbinden, bevor Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 bzw. Protectosil® SC 100 appliziert werden. Die aufzutragende Menge sowie die zu verwendende Konzentration hängen von der Saugfähigkeit des zu imprägnierenden Untergrundes und einer etwaigen Vorbehandlung mit einer hydrophobierenden Tiefenimprägnierung (z. B. mit Protectosil® BHN oder Protectosil® WS 405) ab. Bei polierten, kaum saugenden Steinoberflächen sollte nur Protectosil® SC 30 verwendet werden. In diesen Fällen wird Protectosil® SC 30 mit einem Lappen, Mikrofaserhandschuh oder anderen geeigneten Hilfsmitteln so lange auf dem Substrat verteilt, bis kein Flüssigkeitsfilm mehr sichtbar ist. Der Produktverbrauch ist bei polierten Oberflächen deutlich geringer als bei rauen Substraten.

Verarbeitung

Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 werden am besten über Sprühverfahren (bevorzugt HVLP-Verfahren = Niederdrucksprühverfahren) aufgetragen. Ein Auftrag im Flutverfahren (z. B. mittels Airlessgerät, Betrieb bei niedrigem Druck) ist ebenfalls möglich, wenn der Untergrund genügend saugfähig ist. Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 bzw. Protectosil® SC 100 werden am wirkungsvollsten von unten nach oben aufgebracht, um eine Vorimprägnierung durch ablaufendes Produkt zu verhindern. Es ist zu vermeiden, das Produkt durch verschmutzte, zur Applikation verwendete Geräte zu kontaminieren. Bei einem nicht ausreichenden easy-to-clean Effekt können die Produkte mehrfach aufgetragen werden, wobei die vorherige Schicht angetrocknet sein sollte. Hierzu sollten bei jeder weiteren Anwendung die sich bildende kleine Tröpfchen zügig mit einem Quast oder Pinsel verrieben werden, so dass sich ein durchgehender Flüssigkeitsfilm bildet. Die hydro- und oleophobe Wirkung entwickelt sich meist innerhalb weniger Minuten (besonders bei hohen Außentemperaturen und geringer Luftfeuchtigkeit). Bei manchen, wenig reaktiven Untergründen, z. B. Kalkstein, kann die Ausbildung der vollen Wirksamkeit einige Tage dauern. Die Applikation muss in Abschnitten kontinuierlich und ohne Unterbrechung erfolgen, so dass keine Überlappungen entstehen. In einen bereits hydrophobierten Untergrund kann die nachfolgend aufgebrachte wässrige Lösung meist nicht mehr eindringen, so dass die auf der Oberfläche zurückbleibende Flüssigkeit (Tröpfchen) Fleckenbildung zur Folge haben kann. Falls sich Tröpfchen an der Oberfläche bilden, so sind diese mittels eines weichen Pinsels zu einem Flüssigkeitsfilm zu verteilen. Es ist zu vermeiden den angetrockneten Film mittels eines Pinsels zu verstreichen. Nichtsaugende Untergründe, wie z. B. Glas, Holz, Kunststoff und Metall, können mit Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 nicht behandelt werden. Glas, Holz und Metall werden von Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 nicht angegriffen. Dies gilt auch für die meisten im Baubereich eingesetzten Kunststoffe. Aufwändiges Abdecken dieser Flächen ist meist nicht erforderlich. Zur Sicherheit wird jedoch empfohlen, Tests durchzuführen. In sehr ungünstigen Fällen kann das vom Untergrund nicht aufgesaugte Produkt durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit schmierige, glänzende Silikonharzfilme bilden. Derartige Verschmutzungen können auf einfache Weise mit handelsüblichen Reinigern oder Alkohol entfernt werden, sofern die Reinigung unverzüglich erfolgt (Verträglichkeit mit der betreffenden Oberfläche prüfen). Pflanzen im Bereich der zu imprägnierenden Fläche sind vor Kontakt mit Protectosil® SC 30, Protectosil® SC 60 und Protectosil® SC 100 zu schützen.

Geeignete Untergründe	Ungefäher Verbrauch
Beton	60-100 g/m ²
Klinkermauerwerk	ca. 80 g/m ²
Ziegel	90-250 g/m ²
Sandstein	70-200 g/m ²
Kalksandstein	70-200 g/m ²
Marmor und Granit	30-50 g/m ²

Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

Europe / Middle-East / Africa

Evonik Operations GmbH

Silanes Business Line
Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau-Wolfgang
Germany
TELEFAX +49 6181 59 713 915
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

Asia / Pacific

Evonik (SEA) Pte. Ltd.

Silanes Business Line
3 Internatioanl Business Park
#07-18, Nordic European Centre
Singapore 609927
TELEFON +65 6809 6906
TELEFAX +65 6809 6699
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

Asia / Pacific

Evonik Taiwan Ltd.

Silanes Business Line
Artist Construction Bldg
9F, No. 133
Min Sheng East Road, Sec 3
Taipei, 105 Taiwan, R.O.C.
Taiwan 10596
TELEFON +886 227 17 1242 #247
TELEFAX +886 227 17 2106
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

North America

Evonik Corporation

Silanes Business Line
299 Jefferson Road
Parsippany, NJ 07054
USA
TELEFON (TOLL FREE) +1 800 828 0919
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

Asia / Pacific

Evonik (Shanghai) Co. Ltd.

Silanes Business Line
55, Chungdong Road
Shanghai 201108
P.R. China
TELEFON +86 21 6119 1660
TELEFAX +86 21 6119 1075
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

Asia / Pacific

Evonik Japan Co. Ltd

Silanes Business Line
12th Floor Monolith Building
2-3-1, Nishi-Shinjuku-ku
Tokyo 163-0912
Japan
TELEFON +81 353 23 7446
TELEFAX +81 353 23 7397
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

Region Central and South America

Evonik Brasil Ltda.

Silanes Business Line
Rua Arquiteto Olavo Redig de Campos, 105
Torre A – 04711-904 São Paulo- SP
Brazil
TELEFON +55 11 3146 9627
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

Asia / Pacific

Evonik Korea Ltd.

Silanes Business Line
3F (Nongshim Sungmookwan B/D)
112 Yeouidaebang-Ro
Dongjak-Gu
Seoul, 07057
Korea
TELEFON +82 2320 4778
TELEFAX +82 2783 2520
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com

Asia / Pacific

Evonik India Pvt. Ltd.

Silanes Business Line
Krislon House
Saki Vihar Road, Anderi (E)
Mumbai - 400 072
India
TELEFON +91 226 7238 809
TELEFAX +91 226 7238 811
protectosil@evonik.com
www.protectosil.com